

BAYERISCHER JUDO-VERBAND E.V.

Fachverband für Budo-Sportarten im BLSV e.V. und DJB e.V.

Bezirk Oberpfalz – Jugendleitung –w-

Sandra Querfurth, Jahnstr. 68, 92676 Eschenbach

Tel: 09645/1207 – Fax: 09645/918 360 – Mobil 0176/415 655 87

E-Mail: Sandra.Querfurth@gmx.de



Bericht zur Jugendvollversammlung am 05. 1. 2014 in Sulzbach-Rosenberg

Als erstes möchte ich meinem Mann, Larry Querfurth, danken. Ohne seine Unterstützung und Hilfe hätte ich diese Arbeit die letzten Jahre nicht machen können. Bedanken möchte ich mich des Weiteren bei den Bezirkstrainern Heike Gewehr und Klaus Pregler für die gute Zusammenarbeit. Insbesondere Heike stand mir 2013 bei der Betreuung der weiblichen Jugend tatkräftig zur Seite. Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit. Mein Dank gilt auch Manfred Schmid und den Ausrichtern und Schiedsrichtern, ohne deren Einsatz wohl organisierte und zügig ablaufende Turniere nicht möglich sind.

FU10

Es wurden 2013 4 Ranglistenturniere und eine Bezirkseinzelsmeisterschaft abgehalten. Die durchschnittliche Teilnehmerzahl lag bei 14, obwohl es insgesamt 35 Kämpferinnen gab. Wie zu sehen ist, waren noch nicht einmal die Hälfte bei Turnieren.

FU 12

Es wurden 2013 4 Ranglistenturniere und eine Bezirkseinzelsmeisterschaft abgehalten. Die durchschnittliche Teilnehmerzahl lag bei 21. Auch hier zeigt meine Liste, dass es im Bezirk 37 Mädchen gibt, die kämpfen könnten. Das ist zwar mehr als die Hälfte pro Turnier, es könnten aber deutlich mehr sein.

In der Top Ten war die Katrin Hölzl, TSV Detag Wernberg das zweite Jahr in folge auf Platz eins.

FU15

In der U15 gab es 3 Ranglistenturniere und die Bezirksmeisterschaft. Der Durchschnitt der Beteiligung lag bei 27, obwohl es 44 Kämpferinnen gibt, die irgendwann an einem Turnier teilgenommen haben.

Je größer die Beteiligung, desto größer sind die Chancen, mehr als nur einmal kämpfen zu können.

U18

Neben der Bezirksmeisterschaft gab es nur 2 Ranglistenturniere, denn die U18 kämpft auf vielen Turnieren außerhalb des Bezirks, was sich mit nur 11 Teilnehmern an den RTLs bemerkbar macht. Die erfolgreichste Kämpferin der U18 war Christina Haimerl (TSV Falkenstein), 1. Oberpfalz, 2. Nordbayern, 2. Bayern und 3. Süddeutsche.

Bayernpokal

Wir hatten drei Runden gekämpft Niederbayern- Schwaben – Mittelfranken, als das Turnier wegen der glühenden Hitze abgebrochen wurde. Dabei waren wir auf einem guten Weg, uns den 5. Platz zu erkämpfen, mit einem Sieg über Schwaben (13-6) und zwei Niederlagen gegen Niederbayern (7-12) und Mittelfranken (3-16).

Nach dem vorzeitigen Ende des Wettkampfes hatten wir ein Problem, denn der Bus war erst für den folgenden Nachmittag bestellt. Für die meisten Kinder ergaben sich Mitfahrgelegenheiten bei Eltern, die mit auf dem Turnier gewesen waren. Heike, Klaus und ich und ca. zwanzig verbliebene Kinder kamen mit dem Zug heim. Diese Lösung war überraschend einfach und wir hatten überhaupt keine Probleme.

Leider gibt es noch immer Kämpferinnen sowie deren Eltern, die dieses Turnier als Einzelwettbewerb verstehen. Es ist ein Mannschaftswettbewerb, auf dem Teamgeist gefragt ist!

Ein Dankeschön an die Jungs, die die Mädchen sehr lebhaft unterstützt haben.

Lehrgänge

Der erste Lehrgang des Jahres (ein Tageslehrgang für die U12/15) fand in Falkenstein statt und war mit 93 Teilnehmern sehr gut besucht. Sodann gab es noch zwei Wochenend-Lehrgänge in Neumarkt und Kastl mit recht beachtlicher Teilnehmerzahl. Verpflegung und Betreuung war in allen drei Fällen hervorragend. Vielen Dank an die drei Ausrichter!

Zum Jahresende als „Belohnung“ für ein intensives Jahr konnte die Heike den Weltmeister Florian Wanner für einen Tageslehrgang gewinnen. In den Trainingspausen stand er gerne für Autogramme zur Verfügung und ließ sich unzählige Male fotografieren. Statt eines Honorars wollte Florian Wanner eine Spende für die Organisation „Judoka für Judoka“ tätigen. Wir konnten ihm einen Scheck mit über 800 Euro überreichen.

Ich freue mich auf ein weiteres interessantes Jahr, auf gute Zusammenarbeit mit allen Vereinen im Bezirk und wünsche allen Athletinnen viel Erfolg und Spaß beim Training.

Sandra Querfurth

Jugendleitung w



Der Judobezirk Oberpfalz wird unterstützt von